

**Schweizerische Stiftung für**

**Vogelschutzgebiete SSVG, Geschäftsstelle:**

Dickenstrasse 25, Postfach 57, 9642 Ebnat-Kappel

Tel. 071 993 23 15, E-Mail: [info@ssvg.ch](mailto:info@ssvg.ch)

[www.ssvg.ch](http://www.ssvg.ch)

**Spendenkonto:** 50-4816-4

**Herausgeber: SSVG**

Gestaltung: Reto Zingg

Bilder: Reto Zingg, Marianne Greminger

Auflage: 3000 Exemplare



*Hochmoor in Ebnat-Kappel SG  
mit frisch ausgebaggertem Moorweiher im Vordergrund*

Ebnat-Kappel, Mitte Oktober 2014

### Werte Naturfreundin und Gönnerin, Werter Naturfreund und Gönner

Im Frühjahrsbulletin 2012 haben wir Ihnen über die Mitarbeit unserer Stiftung im Interreg-IV-Projekt „Nachhaltiges Moormanagement“ berichtet. Sie erhalten anstelle eines Herbstbulletins den Abschlussbericht dieses grenzüberschreitenden Projektes, das im Dreiländereck östliche Bodenseeregion erfolgreich durchgeführt werden konnte. Die SSVG war zusammen mit dem Naturmuseum St.Gallen schwerpunktmässig für den Umweltbildungsteil zuständig. Im Rahmen der Vorarbeit für dieses Projekt konnte die SSVG zudem den finanziellen Anstoss für die Revitalisierung des Hochmoores Gamperfin bei Grabs SG geben. Wir haben anschliessend die erfolgreiche Wiedervernässung dieses Hochmoores von nationaler Bedeutung begleitet.

Wie die Aufnahme unten links von anfangs Oktober 2014 zeigt, arbeiten wir konstant an der Aufwertung und Pflege von Mooregebieten weiter. In der Gemeinde Ebnat-Kappel konnte in einem Vertragsgebiet unserer Stiftung ein bestehender Moorweiher mittels Unterhaltsarbeiten erweitert und damit bedeutsam aufgewertet werden.

Aber auch die in der Ostschweiz seltenen, trockenen Magerstandorte erhalten wir dank extensiver, angepasster Pflege durch unsere engagierten Bewirtschafter. Dass nach Jahren erfreuliche Resultate erreicht werden können, beweist das Foto unten rechts. An einer Hanglage auf einer Liegenschaft in der Gemeinde Neckertal, welche unserer Stiftung gehört, haben Marianne Greminger und Ruedi Irrniger

am 27.9.2014 mehr als 120 Exemplare der seltenen Herbst-Wendelähre / Herbst-Drehwurz (*Spiranthes spiralis*) gefunden, was gemäss Aussage dieser Spezialisten einer Sensation gleich kommt. Im Jahre 1993, als die SSVG die betreffende südexponierte Liegenschaft unmittelbar vor der Einführung des bäuerlichen Bodenrechts erwerben konnte, war dies eine intensiv genutzte Schaf-Dauerweide. Erstaunlich ist dabei, dass in der kurzen Zeitspanne von 20 Jahren sich dank angepasster Pflege eine Landschaft mit hoher Biodiversität entwickeln konnte.

Einmal mehr danke ich Ihnen ganz herzlich für Ihr Interesse und Ihr finanzielles Engagement. Indem ich Ihnen von Herzen alles Gute wünsche, verbleibe ich

mit besten Grüssen



Ihr Reto Zingg, Präsident



Hochmoor in Ebnat-Kappel SG



Herbst-Wendelähre (*Spiranthes spiralis*)